

## Arborist

# Bäume gesund und sicher machen

Arbeiten auf und rund um den Baum, bei Wind und Wetter: Arborist Georg Fleischer ist derzeit im Betrieb seines Vaters im Großraum Dresden tätig. Der 29-Jährige absolvierte ein Studium der Arboristik an der Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK) Göttingen – und plant nun, seine eigene Firma in Leipzig zu gründen.



Für Arboristen geht es im Beruf oft hoch hinaus. Um Passanten vor herabfallenden Ästen zu schützen, beseitigen sie abgestorbene Äste, beraten aber auch Städte in der Grüngestaltung.

Foto: Heusel

Georg Fleischers Arbeitstag beginnt manchmal bereits um 6 Uhr morgens. „Wir sind zudem fast bei jedem Wetter draußen unterwegs“, sagt er. Durch fachgerechtes Schneiden, Kontrolle und Begutachtung pflegt er Bäume und Gehölze. „Mir ist sehr wichtig, dass es den Pflanzen durch meine Arbeit besser geht als vorher“, betont der gebürtige Dresdner. Er verhindert mit seiner Arbeit auch, dass herabfallende Äste Passanten verletzen – Stichwort: Verkehrssicherheit.

Sein Beruf als Arborist, also Baumfachmann, wurde ihm in die Wiege gelegt: Schon mit drei Jahren war er mit seinem Vater, einem selbstständigen Gartenbauingenieur, unterwegs und begleitete ihn bei seinen Einsätzen. „Mir war klar, dass ich beruflich mit Bäumen zu tun haben werde. Mich fasziniert diese Arbeit und ich könnte mir keinen anderen Beruf vorstellen“, sagt der 29-Jährige.

Nach dem Abitur recherchierte er unter anderem in der Baumzeitung, dem Fachblatt der Branche, über den damals neuen Studiengang Arboristik an der HAWK Göttingen. „Ich wusste, dass ich auf jeden Fall studieren wollte, und dachte mir gleich, das ist genau das Richtige für mich“, sagt Georg Fleischer. Sein Zivildienst im Schloss und Park Pillnitz nahe Dresden, wo er mit dem zuständigen Gartenmeister ausschließlich im Grünen arbeitete, bestätigte ihn in seiner Entscheidung.

## Alles rund um den Baum



Georg Fleischer

Foto: privat

Nach seinem Studium, das er von 2009 bis 2012 absolvierte hatte, spezialisierte sich der junge Mann zunächst auf das freiberufliche Baumklettern. Aber auch in der Begutachtung und Kontrolle von Bäumen konnte Georg Fleischer Erfahrungen sammeln und dementsprechend – im väterlichen Betrieb und bei eigenen Aufträgen – seine Kenntnisse einbringen.

„Für die Arbeit rund um den Baum sind viele Fähigkeiten nötig“, berichtet er. Bei kleineren Aufträgen geht es zum Beispiel darum, abgestorbene Äste oder Zweige in Baumkronen abzusägen und den Baum fachgerecht zu beschneiden. In anderen Fällen versucht das Team, Fehlentwicklungen zu beheben. Bei der Baumkontrolle wird der Baum vom Boden aus auf seine Verkehrssicherheit eingeschätzt.

## Messgeräte und Werkzeug nutzen

Erscheint dem Experten ein Baum auffällig, untersucht er ihn mit verschiedenen Messgeräten, zum Beispiel dem Resistograph. Dabei wird eine sehr dünne Nadel in den Stamm gebohrt. Je nach Widerstand kann dadurch bestimmt werden, ob das Holz gesund oder schadhaft ist. „Daraus leiten wir dann entsprechende Maßnahmen ab“, sagt Georg Fleischer. Arbeitsbühnen und Motorsägen sind weitere Werkzeuge. „Und ab und zu kommt ein Laptop oder ein Tablet zum Einsatz, um die Daten über spezielle Software zu erfassen und aufbereiten zu können.“ Im Büro muss sich Georg Fleischer auch um Arbeitsorganisation, Planung und Kalkulation kümmern sowie Angebote für Kunden erstellen.

Für die Stadt Dresden hatte die Firma Baumpflege Fleischer beispielsweise einmal einen Einsatz am Dresdner Altmarkt, mitten im Zentrum. Dort gab es Probleme mit 52 Blasen-eschen, deren Wurzeln zu wenig Raum unter der Straße hatten; zudem waren die Bäume von Pilzen befallen. „Wir haben die Probleme behoben und jetzt sind die Eschen dort wieder gesund und munter“, freut sich Georg Fleischer über den Erfolg.

## Eigener Betrieb in Leipzig

Sein gesammeltes Wissen aus Studium und beruflichen Einsätzen möchte der Arborist als Nächstes für die Gründung einer eigenen Firma in Leipzig nutzen: „Ich möchte dabei auf die Pflanzung, die Pflege und die Kontrolle von Bäumen spezialisieren.“

## Video



Weitere Filme findest du auf der [abi>> Videoübersicht](#).

abi» 30.08.2018



Diese Seite ist erreichbar unter:

<https://abi.de/beruf-karriere/berufsreportagen/nfe/arborist015831.htm?zg=schueler>

oder scanne einfach den QR-Code